Schülerwettbewerb 2020 - Was bedeutet die Corona-Krise für unser künftiges Zusammenleben?



Liebe Schülerinnen und Schüler,

"Was bedeutet die Corona-Krise für unser künftiges Zusammenleben?" - Welche Folgen haben die Erfahrungen aus der Krise für uns und weltweit? Wie sollen wir mit diesen Erfahrungen umgehen? Brauchen wir neue Regeln? Einen neuen (globalen) Gesellschaftsvertrag? Fängt Demokratie in der Familie an? Welche Schlüsse oder Handlungskonsequenzen sollte der Einzelne, aber auch die Politik aus der Corona-Krise ziehen?

Aus der Frage "Was bedeutet die Corona-Krise für unser künftiges Zusammenleben?" ergeben sich also immer wieder neue Fragen, die vielleicht dazu verleiten weiter zu fragen, um am Ende auf eine Frage zu stoßen, von der aus man wieder zu Antworten gelangt, die neue Antworten aufzeigen können und so weiter. Welche Gedanken macht ihr euch zu diesem Thema?

Wir möchten Euch zum selbständigen vernetzten Denken, zum Philosophieren auch über euer Alltagsleben ermutigen und anregen. SAPERE AUDE! WAGE WEISE ZU SEIN!

Trau dich weiter zu denken und bringe deine eigenen Ideen ein. Schau dich um nach neuen Erkenntnissen und diskutiere diese mit Anderen. Find Gedanken, die so selbstverständlich
sind, dass sie kaum jemand mehr denkt. Zeig auf, wie sich Dinge im Kontext verändern oder fortentwickelt könnten. Entdecke Bezüge zu deiner Umgebung, deiner Zeit und einer Zukunft nach deinen Vorstellungen.

Unter dem Motto **"Lebendige Philosophie - vernetzt denken"** könnt ihr sehr gerne beim Schülerwettbewerb der PhilosophieArena teilnehmen, eure Gedanken beitragen und dafür Preise gewinnen.

Orientierungshinweise und Anregungen

Wir freuen uns über Schüler und Schülerinnen, die sich mit der Vielschichtigkeit unserer Welt beschäftigen. Uns interessiert, ob ihr Vorgänge und die Folgen in eurer Umgebung erkennt und euch damit auseinandersetzt. Wir suchen Kinder und Jugendliche, die sich vor allem eigene Gedanken über den sogenannten Tellerrand hinaus machen, ihrer Umwelt aufmerksam begegnen und versuchen ihre Wahrnehmungen in einen Zusammenhang zu stellen.

Aus Fragen können dabei weitere Fragen und Auseinandersetzungen mit diesen entstehen. Besonders eure Herangehensweise an das Thema und euer bewusstes Nachdenken darüber interessieren uns. Macht euch Gedanken und versucht euer Thema in seiner Komplexität zu durchschauen! Beschreibt eure eigenen Erfahrungen, Gedanken und Beobachtungen zu dem Thema anhand eines

oder mehrerer Beispiele. Ihr könnt euch dazu alleine oder in der Gruppe, in Schrift (in deutscher Sprache), Ton oder Bild (z.B. Modellskizzen, Videos) ausdrücken, dies mit der Hand oder mit Hilfe von IT.

Workshop und Preise

Aus den Klassenstufen 5 bis 7 und 8 bis 10 sowie 11 bis 13 werden jeweils die besten fünf Schülerarbeiten prämiert und mit einem Preisgeld in Höhe von je 100? gewürdigt. Ihre Verfasser werden zudem zur Präsentation und Preisverleihung eingeladen. Die Teilnahme daran ist frei. Bei Interesse und mit der Zustimmung der Verfasserin oder des Verfassers werden die Arbeiten der Teilnehmer auch publiziert.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen der 5. bis 13. Klassen, die in Deutschland, Österreich oder Schweiz (D-A-CH) zur Schule gehen. Zur Teilnahme eingeladen sind auch alle deutschen Schulen in Europa. Der Wettbewerb steht allen mit gleichen Chancen offen, die die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs erfüllen. Die Teilnehmerdaten werden entsprechend den Bestimmungen des deutschen Datenschutzes behandelt und nicht zu kommerziellen Zwecken weitergegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hintergrund

Die Schülerwettbewerbe der PhilosophieArena werden seit über zehn Jahren für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-13 ausgeschrieben. Sie dienen dem Ziel, Kindern und Jugendlichen eine besondere Lernerfahrung zu ermöglichen. Die Veranstalter möchten dazu Schüler über scheinbar alltägliche Begriffe, die häufig nur noch unreflektiert verwendet werden, zu differenzierter und vernetzter Betrachtungsweise und zu eigenen Fragen anregen. Ebenfalls von Interesse sind die Förderung bürgerschaftlicher Verantwortung und ein Gespür auch für immaterielle Errungenschaften der Gesellschaft zu erreichen. Es werden dabei keinerlei kommerzielle, sondern ausschließlich gemeinnützige Interessen durch den Veranstalter verfolgt. Die ?PhilosophieArena? ist heute ein Projekt des Landesverbands Philosophie Hessen e.V. mit Unterstützung der Stadt Kelkheim - Kulturdezernat -, des DNWE e.V., der Allianz Stiftung und des Magazins komplex. Näheres zu ihrer Historie unter: **www.philosophiearena.de**

Informationen zur Bewertung

Die Arbeit soll von Euch selbständig angefertigt werden. Lehrerinnen und Lehrer oder Eltern können gern Hilfestellungen geben und beraten. Falls Quellen genutzt werden, müssen sie unbedingt angegeben werden. "Google.de" oder "Wikipedia.de" reichen als Angabe nicht aus. Die interdisziplinäre Jury besteht aus Experten verschiedener Fachbereiche. Sie bewerten unabhängig und begutachten ergebnisoffen die Beiträge. Alle Beiträge werden jeweils für sich behandelt und bewertet. Es wird eine Methode genutzt, die nach Altersgruppen unterscheidet. Bewertet werden, neben Form und Inhalt, vor allem die resultierende Erkenntnis. Besonderen Wert legen die Juroren auf die intensive Auseinandersetzung auch mit der eigenen Meinung!

Deine Arbeit sende bitte zusammen mit dem Anmeldebogen an:

Yvonne Rudolph
Stichwort ?PhilosophieArena?
Postfach 2120 | D-63170 Obertshausen

Einsendeschluss (es gilt das Datum der Absendung!): 4. Dezember 2020

HIER KANNST DU DEN ANMELDEBOGEN HERUNTERLADEN

Weitere organisatorische Hinweise zu den Einsendungen

Aufgrund des voraussichtlich hohen Aufkommens können wir den Teilnehmern keine Eingangsbestätigung zukommen lassen. Aus Kostengründen können die Arbeiten grundsätzlich nicht zurückgeschickt werden. Bitte Wettbewerbsarbeiten daher für sich selbst gegebenenfalls vor Einsendung kopieren oder fotografieren.

Nähere Informationen findet ihr gerne auch unter www.philosophiearena.de

Danksagung

Wir danken dem Fachverband Philosophie e.V. Hessen, der Stadt Kelkheim - Kulturdezernat -, der Allianz Kulturstiftung, dem Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik (DNWE) e.V. und dem Magazin komplex für ihre freundliche Unterstützung!